

„Bankenbeben“

Referenten:

Dr. Ernst Konrad - Geschäftsführender Gesellschafter | Lead Portfoliomanager

Dr. Johannes Mayr - Chefvolkswirt

Andreas Fitzner - Portfoliomanager

Webkonferenz | 22. März 2023

Nur für professionelle Kunden und geeignete Gegenparteien, die gemäß MiFID Richtlinie (2014/65/EU) auf eigene Rechnung anlegen

INTELLIGENT INVESTIEREN



Makrotreiber im Stressszenario:

- 1) Zinsanstieg, Liquiditätsverknappung durch Notenbanken, Abflachung der Zinsstrukturkurve
- 2) Eintrübung des konjunkturellen und monetären Umfeldes
- 3) Vertrauensverlust

=> Probleme auf der Aktiv- und Passivseite verstärken sich gegenseitig

Schematische Bankbilanz

Aktivseite	Passivseite
<p>Kredite (2)</p> <p>Wertpapiere (1) und (2)</p> <p>Einlagen bei Notenbank (1)</p>	<p>Einlagen (1)</p> <p>Verbindlichkeiten (3)</p> <p>Eigenkapital</p>

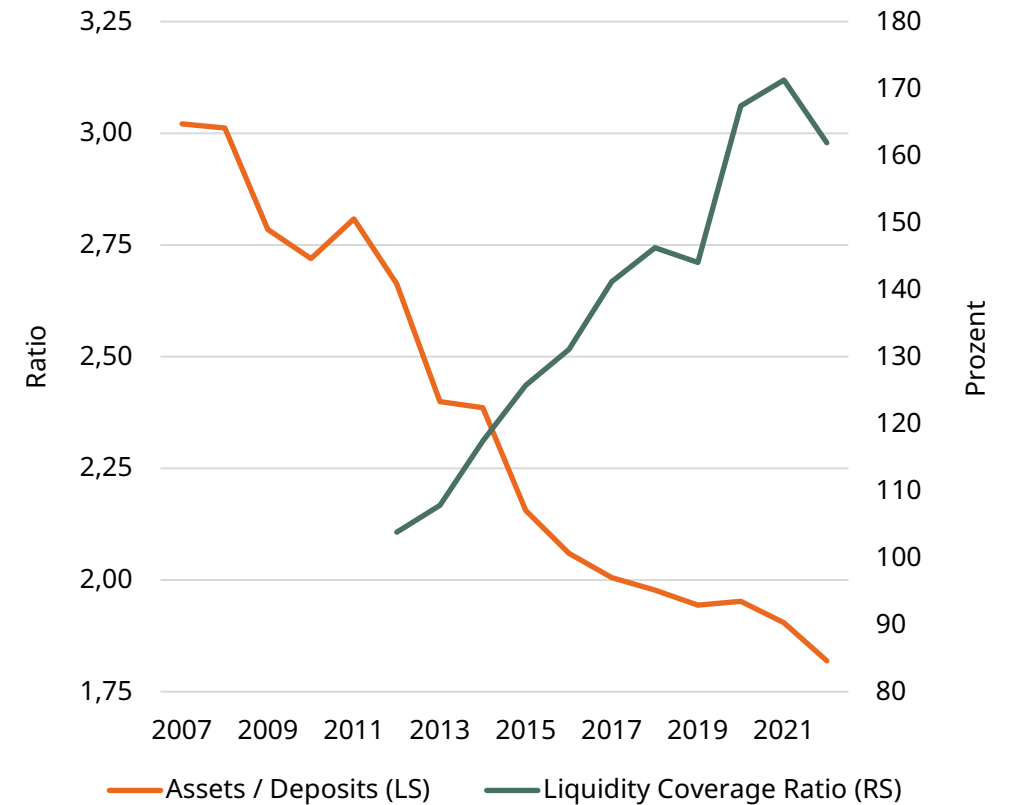
1. Solvenz

- Eigenkapitalanforderungen deutlich erhöht
- Risikogewichtung der Aktiva verschärft

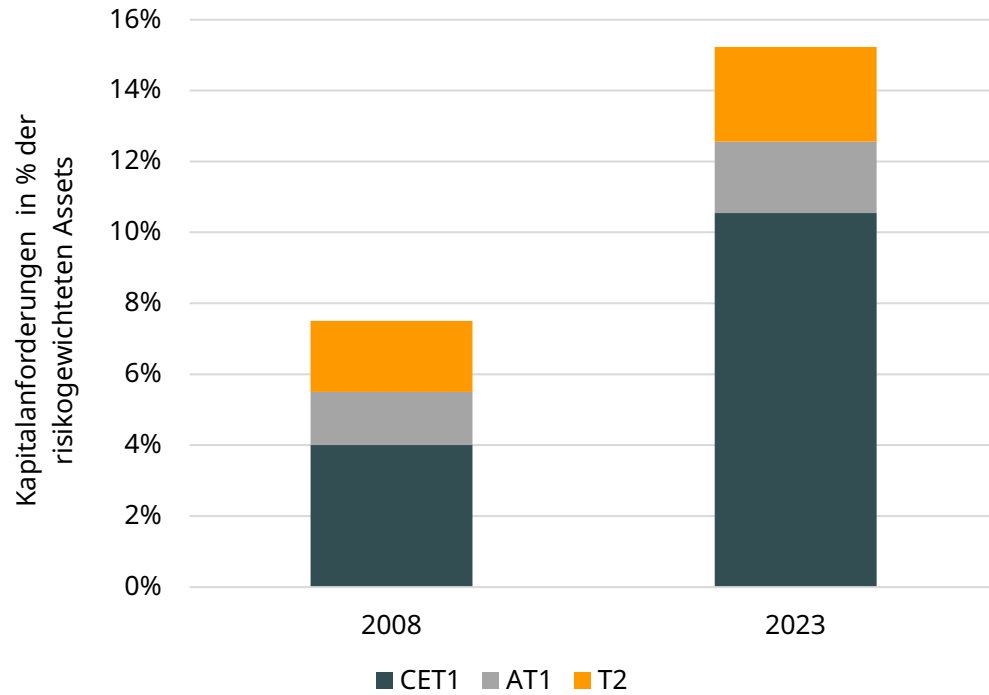
2. Liquidität

- Einführung der Liquidity Coverage Ratio in 2012
- Net Stable Funding Ratio als qualitative Kontrolle der Liquiditätsversorgung

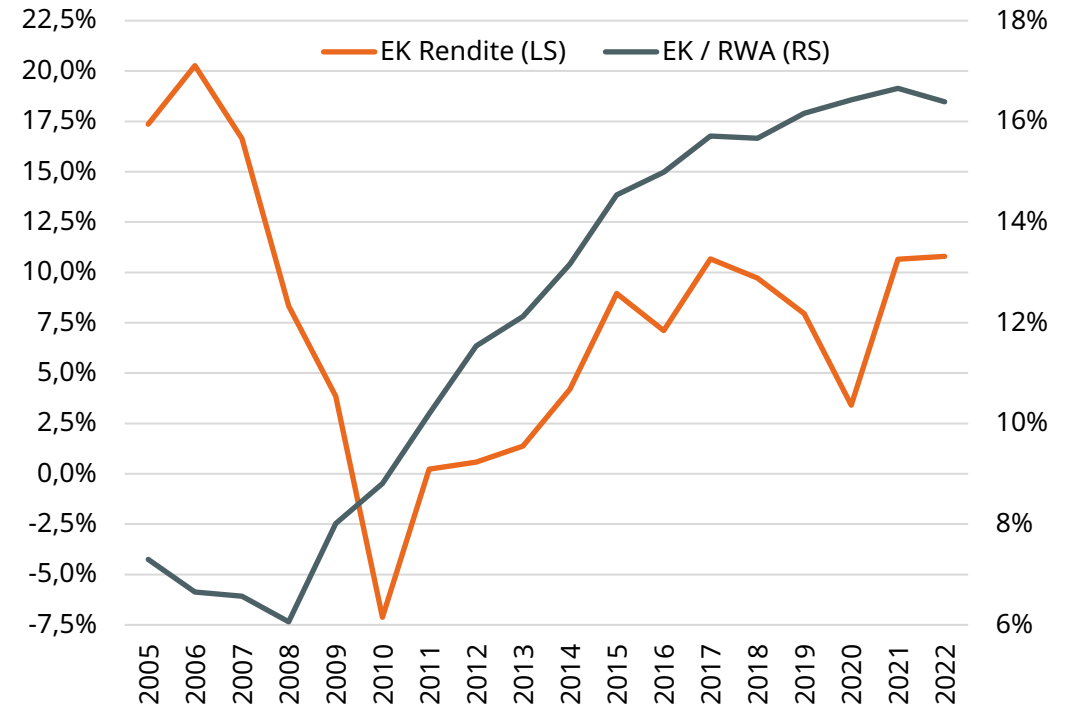
➤ Die Regulierung macht das Management einer Bank nicht „idiotensicher“, sorgt aber für ein größeren finanziellen Puffer, um Kosten für die Allgemeinheit in der Insolvenz zu reduzieren



Gestiegene Eigenkapitalanforderung für systemrelevante Banken



Sicherheit geht zu Lasten der Aktionäre



Quelle: Bloomberg, Eyb & Wallwitz, März 2023
 RWA (Risk Weighted Assets): Risikogewichtete Assets
 EK: Eigenkapital

Exposure überwiegend im Bereich AT1

Balanced	
Aktien	1,8%
AT1	3,2%
Senior Anleihen	0,8%
Gesamt	5,7%
Conservative	
Aktien	0,0%
AT1	3,1%
Senior Anleihen	1,0%
Gesamt	4,1%
Schumpeter Aktien	
Aktien	4,0%
AT1	0,0%
Senior Anleihen	0,0%
Gesamt	4,0%
Fallen Angels	
Aktien	0,0%
AT1	9,4%
Senior Anleihen	0,0%
Gesamt	9,4%

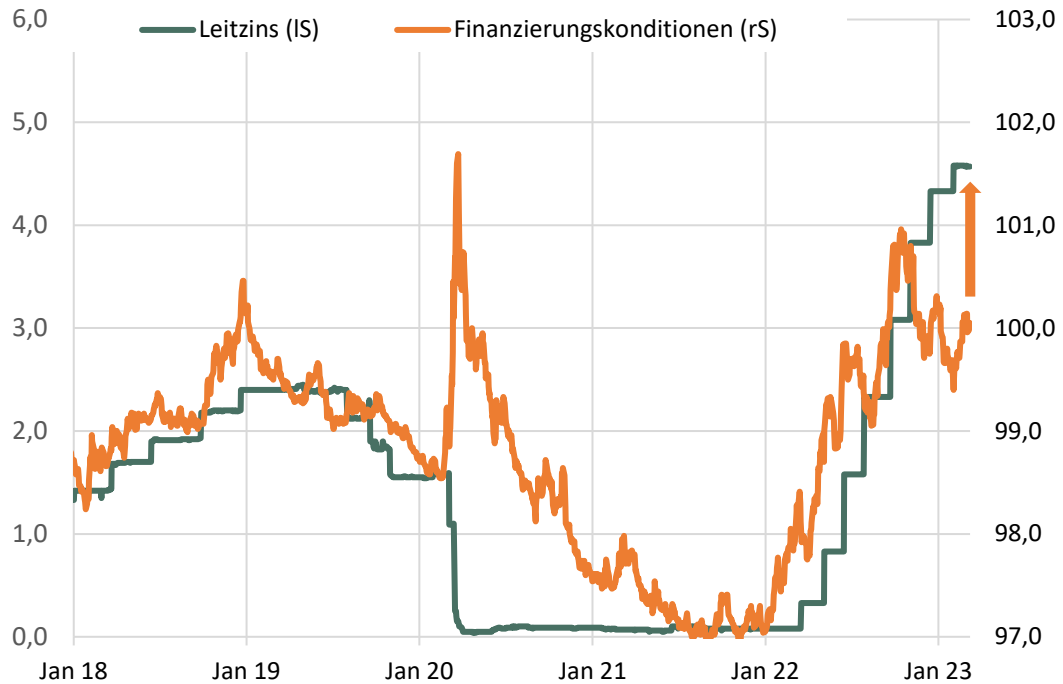
Fokus auf die „National Champions“

Aktien:	CET1 Ratio
JP Morgan	13,6%
AT1 Bestände:	CET1 Ratio
Aareal Bank	18,2%
Banco Santander	12,0%
BBVA	12,6%
Belfius Bank	16,4%
BNP Paribas	12,3%
Caixa Bank	12,5%
Deutsche Bank	13,4%
Erste Bank	14,2%
Senior Anleihen:	CET1 Ratio
Crédit Suisse	na
BPCE SA	15,1%

- Unsicherheitsschock: Ansteckungsrisiko / Zurückhaltung bei Investitionsentscheidungen („wait and see“)
- Straffung der Finanzierungskonditionen / Kredit- und Liquiditätsverknappung
- Rückgang der Konjunktur- und Inflationserwartungen
- Abflachung des Zinspfades
- Fiskalische und regulatorische Zweitrundeneffekte

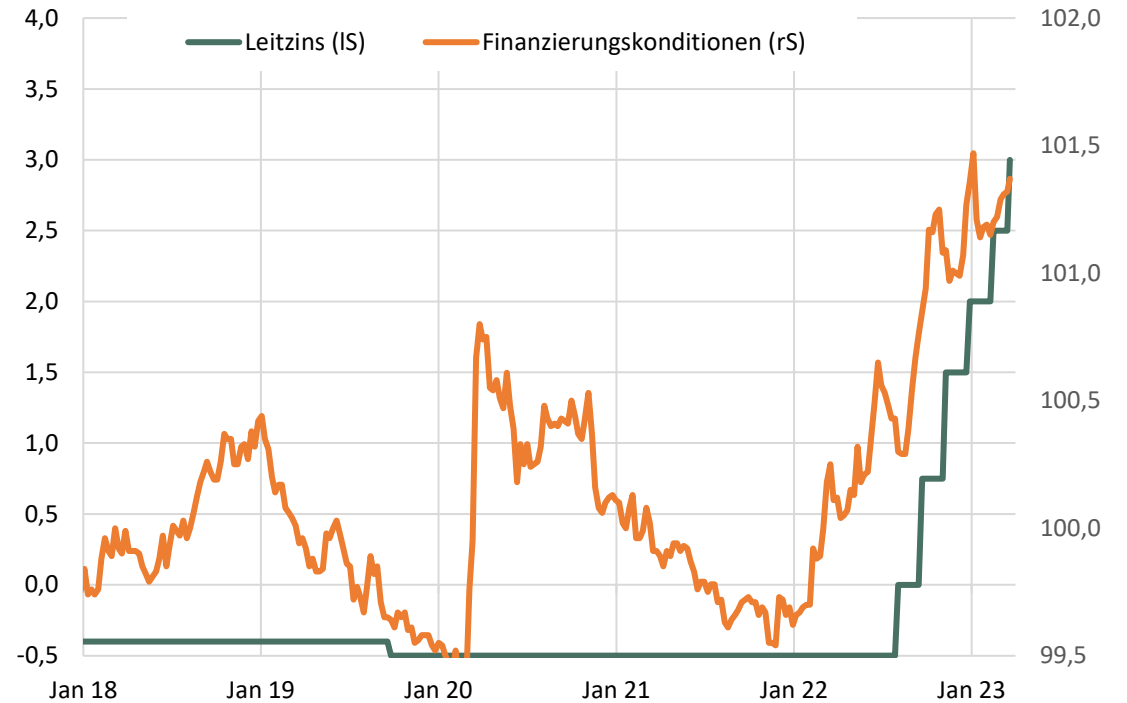
USA: Rund 200 Bp noch in der Pipeline

Fed Funds Leitzins in Prozent und GS Financial Conditions Index USA (u.a. Aktien, Bonds, Credits, FX)



Europa: Alles in EZB Hand

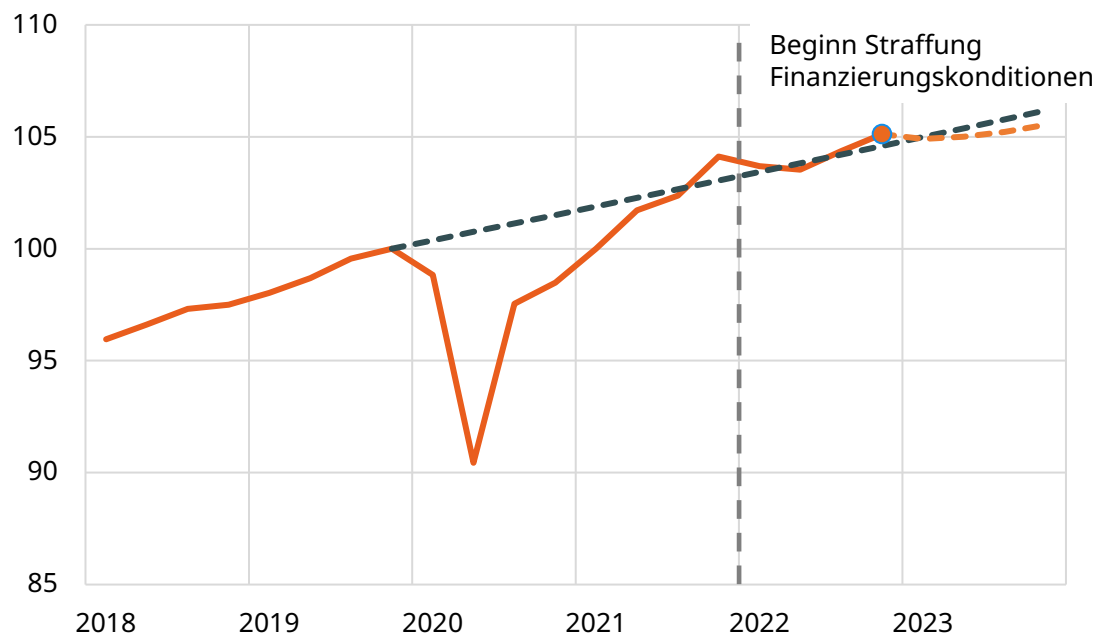
EZB Einlagenzins in Prozent und GS Financial Conditions Index Euro-Raum (u.a. Aktien, Bonds, Credits, FX)



Quelle: Bloomberg, Eyb & Wallwitz, März 2023

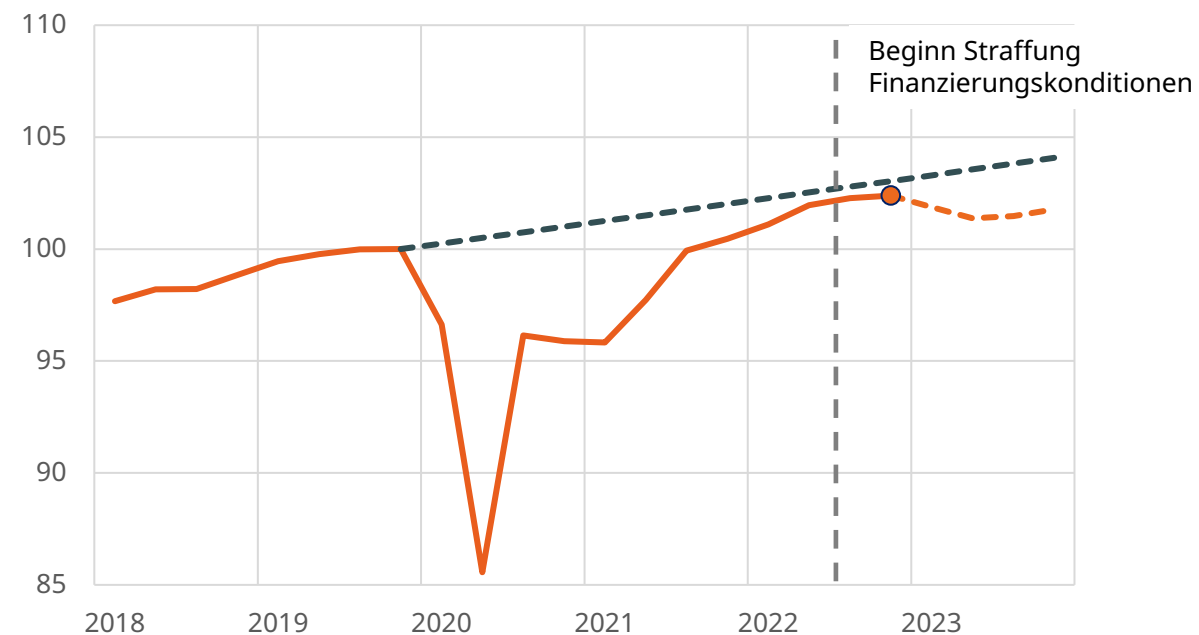
US-Wirtschaft: Bremseffekte bisher kaum spürbar

Reales Bruttoinlandsprodukt, Q4 2019 = 100, ab Q1 2023: aktuelle Prognose vs. Prognosepfad Ende 2019



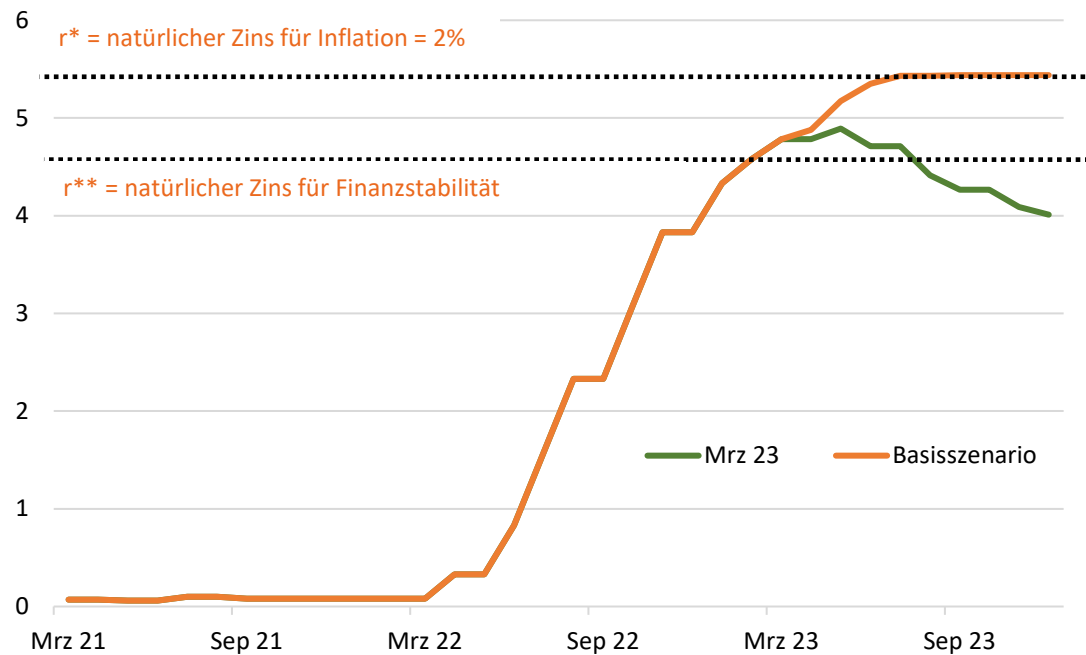
Euro-Wirtschaft: Deutliche Effekte voraus

Reales Bruttoinlandsprodukt, Q4 2019 = 100, ab Q1 2023: aktuelle Prognose vs. Prognosepfad Ende 2019



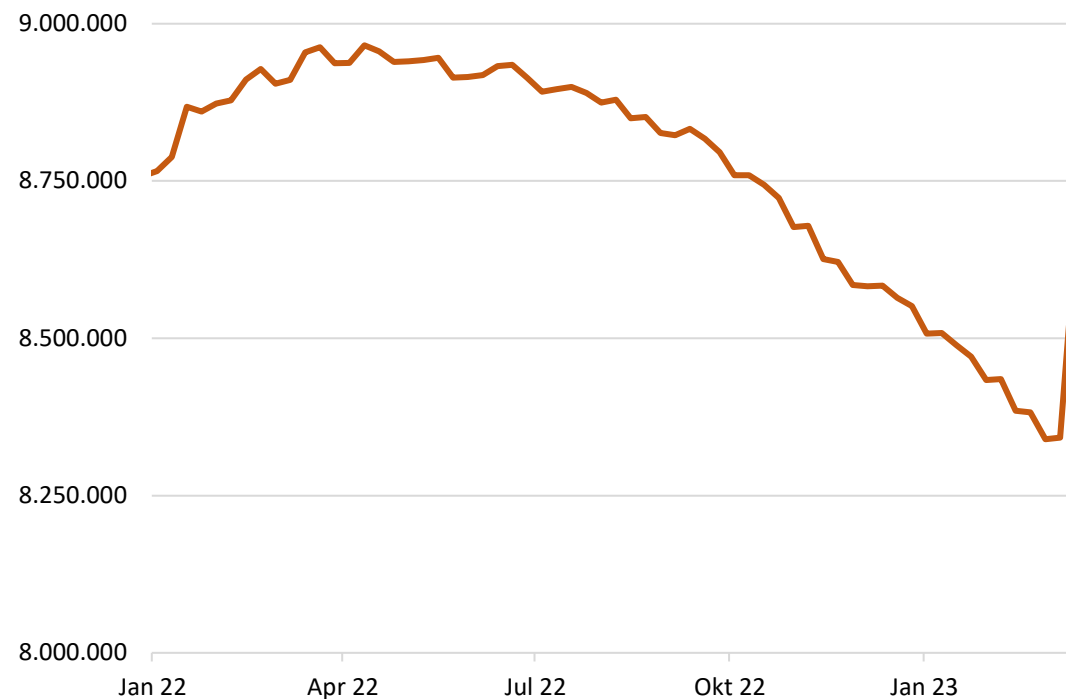
Unterschiedliche Zinsniveaus für Finanz- und Konjunktur stabilität

Fed Funds Leitzins (IS) in Prozent, Erwartungen auf Basis OIS-Swaps im März und EW Basisszenario



QT-Unterbrechung: Mehr Liquidität als Pufferlösung

Fed Bilanzsumme, in Mio. USD



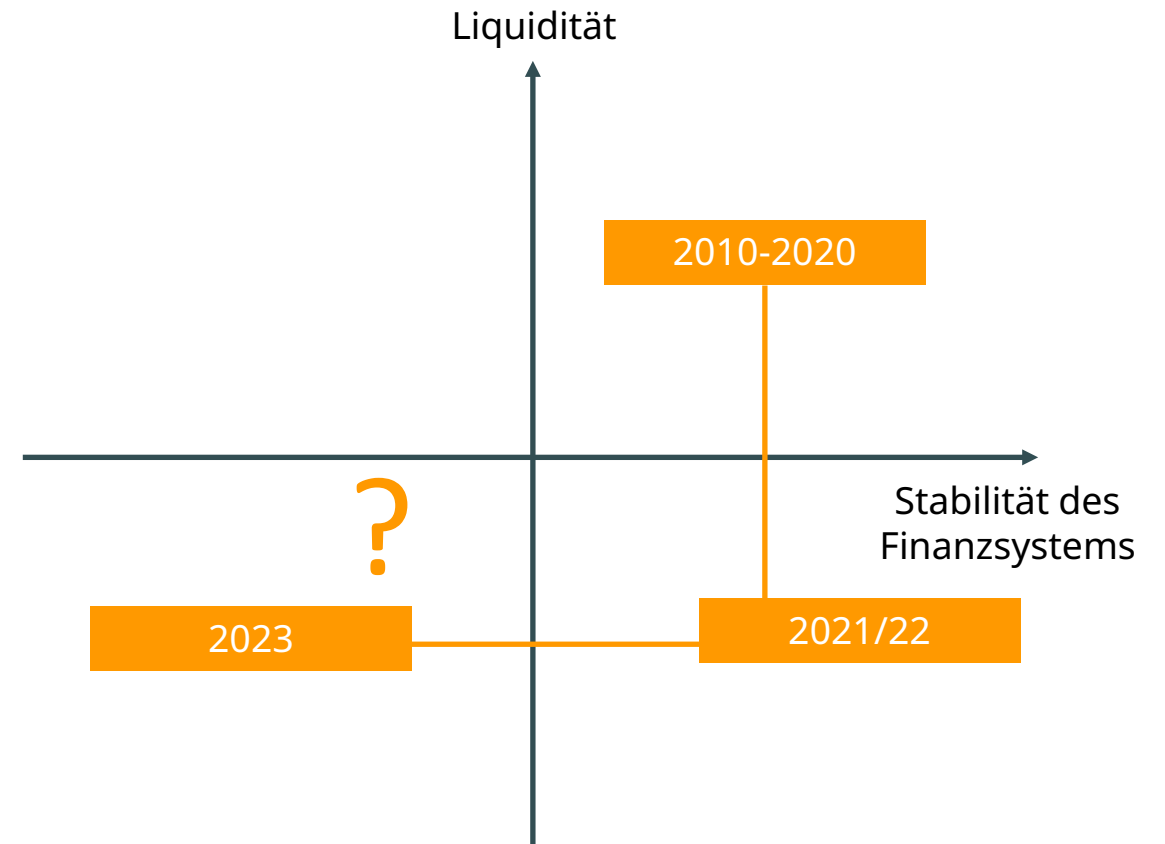
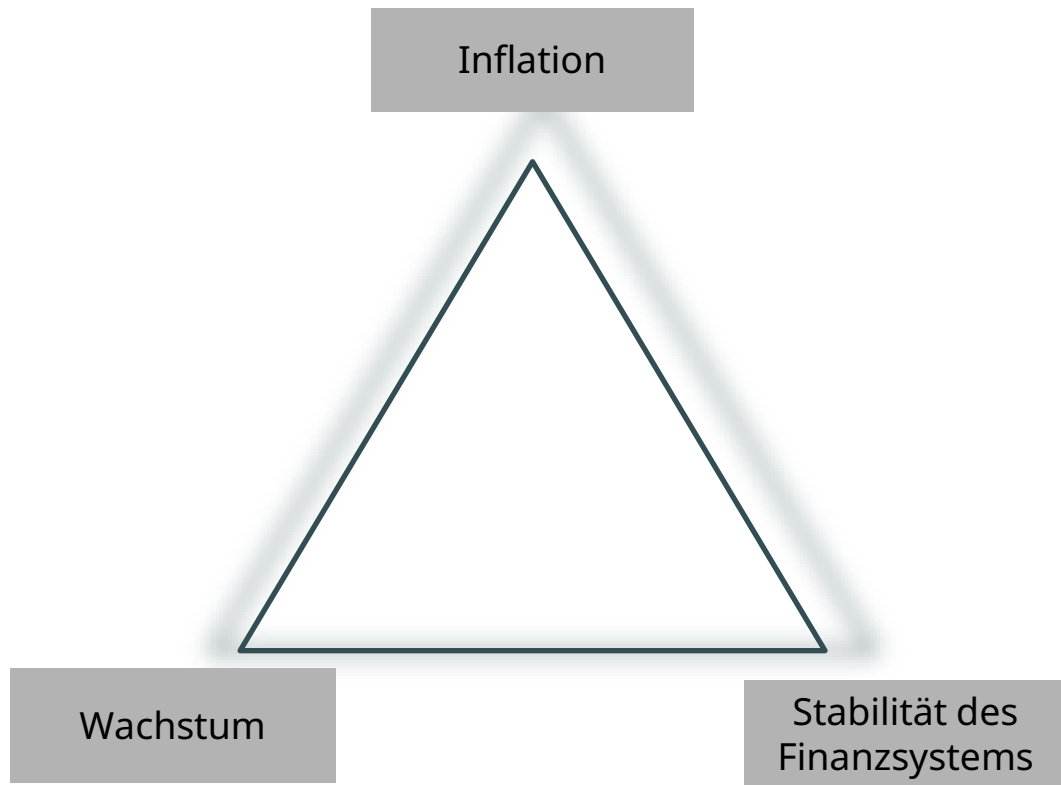
Quelle: Refinitiv, Bloomberg, Eyb & Wallwitz, März 2023

- **Konjunktur: Soft Landing in den USA, stärkere Abkühlung in Europa**
 - USA „soft landing“ als Basisszenario, Gefahr eines „konjunkturellen Unfalls“ gestiegen
 - Europa befindet sich in einem stärkeren Abschwung

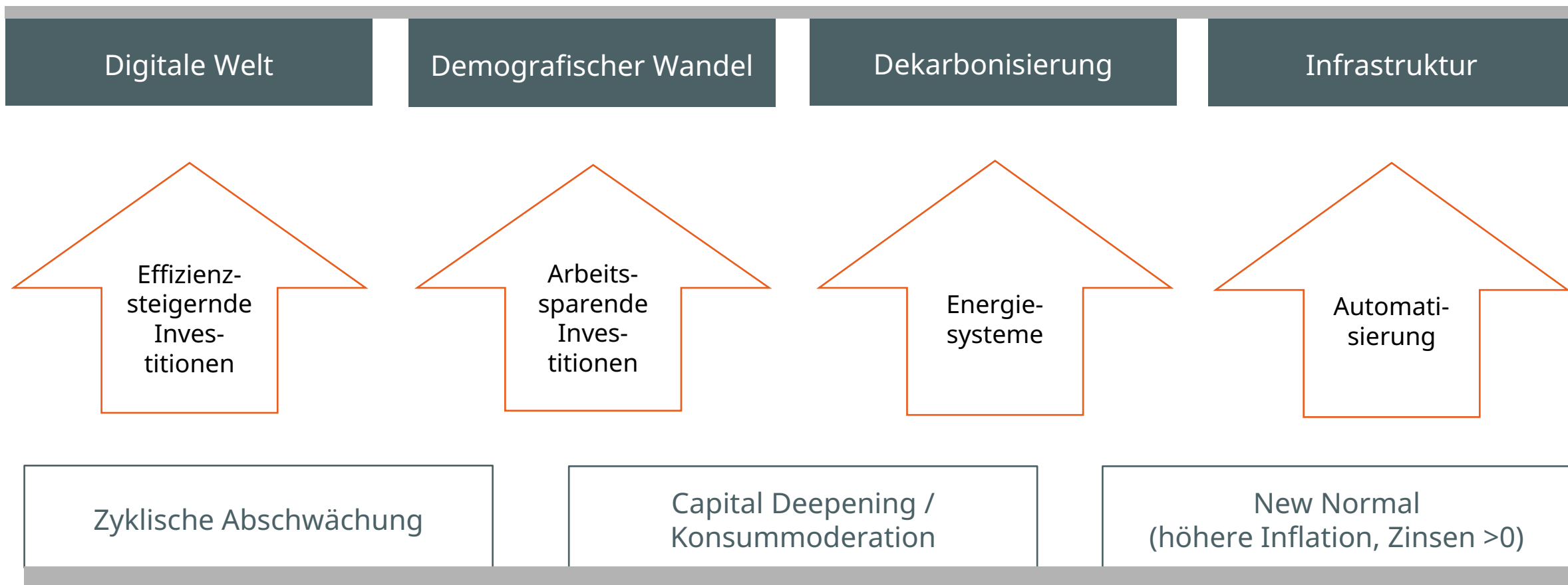
- **Inflation: Divergierende Pfade, USA mit schrittweisem Rückgang, „higher for longer“ in Europa**
 - US-Inflation hat Hochpunkt überschritten, weiterer Rückgang in den kommenden Monaten in Richtung 4%
 - Euro-Inflation bleibt im Frühjahr noch sehr hoch, Kerninflation hat Hochpunkt noch nicht überschritten, Rückgang später

- **Geldpolitik: Weitere moderate Straffungen, „Peak Hawkishness“ in den USA näher**
 - FED-Zinspfad: Verlangsamung der Zinsanhebungen, Zielniveau: 5,5%, Abbau der Bilanz weniger aggressiv
 - EZB-Zinspfad: weitere Zinsanhebungen, Zielniveau: 3,5%, kein deutlicher Abbau der Bilanz

- **Mittel-/Langfristiges Bild**
 - Realer Wachstumspfad bleibt niedrig, Inflation strukturell höher



Säkulare Megatrends



Ausblick 2023

Megatrend	Subtrend	Unternehmen
Digitalisierung	New Work, Konnektivität	Alphabet, Microsoft
	Sicherheit	Palo Alto, CrowdStrike
	Metaverse	Alphabet, Amazon, Apple
Demografischer Wandel	E-Commerce	Amazon, MercadoLibre, Deutsche Post
	Lebensqualität	L'Oréal, Lululemon, Straumann
	Gesundheit	BioNTech, Eli Lilly, Novo Nordisk, Novartis
	Bildung	Relx
Dekarbonisierung	Mobilität	Alphabet
	Erneuerbare Energien	Brookfield Renewables, Linde
	Ernährung	Bayer, Nestlé
Infrastruktur	Automatisierung	Cisco, Siemens, ASML, TSMC

Eyb & Wallwitz Vermögensmanagement GmbH

Kettenhofweg 25
60325 Frankfurt am Main
Tel. +49 (0)69 / 27 31 148 – 00
Fax +49 (0)69 / 27 31 148 – 09
sales@eybwallwitz.de

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Information zur Werbung für ein Produkt (Werbemitteilung) der Eyb & Wallwitz Vermögensmanagement GmbH („Eyb & Wallwitz“) und es darf ohne vorherige Erlaubnis weder reproduziert noch veröffentlicht werden. Eyb & Wallwitz ist ein unabhängiger Vermögensverwalter mit Sitz in 80539 München, Maximilianstr. 21. Die Firma ist im Handelsregister des Amtsgerichts München unter der Nummer HRB 156170 eingetragen und wird von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht beaufsichtigt. Die Werbemitteilung stellt keine Anlageberatung oder Anlageempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Für individuelle Beratungsgespräche wenden Sie sich bitte an den Berater Ihres Vertrauens, der prüfen kann, ob dieses Produkt zu Ihrer individuellen Anlagestrategie passt. Sie sollten eine Anlageentscheidung in jedem Fall auf Grundlage des Kaufvertrages treffen, dem die vollständigen Bedingungen zu entnehmen sind. Die vorstehenden Angaben beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Werbemitteilung. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Bei den Angaben handelt es sich um Vergangenheitsdaten, die keinen Indikator für zukünftige Entwicklungen darstellen. Die Verwaltungs- und Depotbankvergütung sowie alle sonstigen Kosten, die gemäß den Vertragsbestimmungen dem Fonds belastet wurden, sind in der Berechnung enthalten. Die Wertentwicklungsberechnung erfolgt nach der BVI Methode, d.h. ein Ausgabeaufschlag, Transaktionskosten (wie Ordergebühren und Maklercourtage) sowie Depot- und andere Verwaltungsgebühren sind in der Berechnung nicht enthalten. Das Anlageergebnis würde unter der Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages geringer ausfallen. Angelegte Gelder unterliegen einem Verlustrisiko. Fremdwährungsanlagen sind Wechselkursschwankungen unterworfen. Für Anlagen in Schwellenländern besteht ein erhöhtes Risiko. Im Zuge der Finanzmarktregulierung trat am 1. Januar 2016 in der Eurozone die Abwicklungsrichtlinie für Banken in Kraft. Bei Bankanleihen können bei bestimmten Anleihtypen im Falle einer Sanierung der Bank oder bei drohender Zahlungsunfähigkeit die Anleihegläubiger an den Verlusten beteiligt werden. Ebenso könnte eine Umwandlung in Eigenkapital möglich sein. Unser Institut kann zeitweise in beschränktem Maße und unter Beachtung unserer internen Risikobestimmungen auch in Bankanleihen dieses Typs investieren. Zeichnungen dürfen nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes sowie des aktuellen Jahresberichts, die bei der Verwaltungsgesellschaft oder bei den berechtigten Vertriebsstellen erhältlich sind, erfolgen. Alle in diesem Dokument geäußerten Einschätzungen sind die von Eyb & Wallwitz – sofern keine anderen Quellen genannt sind. Sollten Sie zur Funktion und Risiken dieser Kapitalanlage noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die vertreibende Stelle.